

## Neues Bikesharing in Leipzig: Flexibel radeln bis Ende 2025!

Neue Bikesharingstationen in Leipzig verbessern die Mobilität und unterstützen nachhaltige Verkehrsinitiativen bis Ende 2025.



**Post Mockau, Leipzig, Deutschland** - In Leipzig wird das Bikesharing-Angebot durch eine neue Station an der Post Mockau erheblich erweitert. Die Initiative ist Teil einer Zusammenarbeit zwischen den Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) und nextbike, die bis Ende 2025 eine Pilotphase durchlaufen wird. Über 30 zusätzliche Ausleihstationen sollen eingerichtet werden, um den Pendlern eine flexible und umweltfreundliche Mobilitätsalternative zu bieten. Dieses Projekt wird durch Bundesförderung unterstützt und zielt darauf ab, den Umstieg auf Straßenbahn und Bus zu erleichtern, insbesondere für die Berufspendler in der Stadt. **Ahoi Leipzig** berichtet, dass diese Maßnahmen nicht nur die Mobilität vereinfachen, sondern auch die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln fördern sollen.

Für die Nutzung des Bikesharing-Systems ist die Registrierung kostenlos. Jedoch ist eine Einzahlung von 1 Euro erforderlich, um das Konto zu verifizieren; dieser Betrag wird als Mietguthaben verwendet. Der Mietprozess wird durch das Scannen eines QR-Codes am Fahrrad über die nextbike-App einfach gestaltet. Eine besondere Funktion ermöglicht es Nutzern, die Fahrt zu pausieren, ohne die Miete zu beenden. Während der Pause wird die Miete fortlaufend berechnet. Rückgaben sind in nicht farbigen Straßen oder an Stationen kostenfrei, während es in der gelben Zone einen Aufpreis von 1 Euro gibt. Fahrräder können auch in Schkeuditz zurückgegeben werden, was die Flexibilität zusätzlich erhöht. **Nextbike** hat damit ein nutzerfreundliches System geschaffen, das die Mobilität in der Stadt deutlich verbessert.

## **Wachstumschancen im europäischen Bikesharing-Markt**

Der Bikesharing-Markt in Europa zeigt ein beeindruckendes Wachstum. Im Jahr 2024 wird erwartet, dass nachhaltige Mobilitätsinitiativen weiter an Bedeutung gewinnen. Laut dem Bericht „Shared Ambition 2024“ von Cycling Industries Europe (CIE) könnte eine Flotte von 270.000 Fahrrädern in europäischen Städten jährlich 270.000 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. Bericht zufolge führen Städte wie Paris und Antwerpen bei den Fahrten pro 1.000 Einwohner. Ein entscheidender Erfolgsfaktor für das Bikesharing ist die Flottengröße; mindestens 50 Fahrräder pro 10.000 Einwohner sind zu empfehlen, um die Nutzung zu optimieren. **Connected Cycle** hebt die bedeutenden Potenziale hervor, die in der Erweiterung von Flotten sowie in Investitionen in Infrastruktur stecken.

Die Kombination aus flexiblen Angeboten und einer strategischen Förderung durch die Stadt Leipzig trägt dazu bei, dass das Bikesharing-Modell nicht nur ein Teil der urbanen Mobilität wird, sondern eine Schlüsselfunktion für die Dekarbonisierung und eine aktive Mobilitätspolitik vermittelnd ist. Der adaptive Ansatz in Leipzig könnte auch anderen Städten

als Vorlage dienen, um ähnliche Maßnahmen einzuführen.

Details	
<b>Ort</b>	Post Mockau, Leipzig, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://ahoi-leipzig.de">ahoi-leipzig.de</a></li><li>• <a href="http://www.nextbike.de">www.nextbike.de</a></li><li>• <a href="http://connectedcycle.com">connectedcycle.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-leipzig.net](http://mein-leipzig.net)**